VISIT…

LANZAROTE Caliente.COM

TANFOGLIO

25063 Gardone V.T. (Brescia-Italy)
Via Valtrompia, 39/41 - Tel. 030/8910361 r.a.
Telefax 030/8910183

Diese Bedienungsanweisung unbedingt vor dem Schießen mit der Waffe lesen. Lassen Sie die Anleitung immer bei der Pistole. Wenn Sie die Waffe einem anderen Schützen übergeben, verleihen oder verkaufen, dann achten Sie darauf, daß sich die Anleitung mit bei der Waffe befindet. Weitere Bedienungsanweisungen erhalten Sie auf Anfrage bei



BEDIENUNGSANWEISUNG FÜR

MODELL COMBAT

P 19	**Kal. 9x19**
P 40 F	**Kal. 40 S&W**
P 41	**Kal. 41 AE**
P 23	**Kal. 38 SA**
T 97	**Kal. 45 ACP**
P 10	**Kal. 10 AUTO**

TECHNISCHE DATEN:

Lauflänge:	113,5 mm
Gesamtlänge:	211 mm
Höhe:	145 mm
Gewicht:	1.184 Gramm
Funktionsweise:	Rückstoßlader mit verriegeltem Verschluß System Browning
Abzug:	Single Action und Double Action
Magazinkapazität:	Patronen 15 .9 mm Para .38 SA Patronen 12 .40 S&W Patronen 11 .41 AE .10 AUTO Patronen 10 .45 ACP
Sicherung:	automatische Schlagbolzensicherung, manuelle Siccherung auf den Abzugsstollen wirkend.
Material:	Nickelstahllegierung

HINWEISE ZUM SICHEREN UMGANG MIT WAFFEN

1. Vor dem Gebrauch dieser Schußwaffe sollten Sie unbedingt den Umgang mit Waffen geübt sowie sich mit den entsprechenden Sicherheitsregeln vertraut gemacht haben. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an Ihren Waffenhändler. Denken Sie daran, daß Schußwaffen bei unsachgemäßem Umgang sehr gefährlich sein können.
2. Laden Sie diese Pistole erst, nachdem Sie sich mit ihrer Handhabung und den Sicherheitssystemen vertraut gemacht haben. Der Sicherungshebel befindet sich am Rahmen (siehe Explosionszeichnung der Waffe). Wenn der rote Punkt über dem Sicherungshebel sichtbar ist, dann ist die Pistole feuerbereit. Wenn der rote Punkt durch den Sicherungshebel verdeckt ist, dann ist die Waffe gesichert. Entsichern Sie die Pistole nur, wenn Sie wirklich schießen wollen.

3. Tragen Sie die Pistole niemals im fertiggeladenen Zustand, das heißt mit einer Patrone im Patronenlager. Führen Sie nur das Magazin ein, die Pistole ist dann lediglich teilgeladen. Wir empfehlen Ihnen, die Waffe solange im teilgeladenen und gesicherten Zustand zu belassen, bis Sie wirklich schießen wollen.

4. Richten Sie diese Pistole niemals auf Personen oder auf Ziele, die Sie nicht beschießen wollen, auch wenn die Waffe nicht geladen ist. Beim Laden, Entladen, Reinigen oder beim Üben mit der Waffe achten Sie immer darauf, daß die Mündung der Pistole stets in eine Richtung zeigt, in der niemand gefährdet werden kann.

HINWEISE ZUM SICHEREN UMGANG MIT WAFFEN - FORTSETZUNG

5. Überprüfen Sie immer den Ladezustand der Pistole, gehen Sie niemals einfach davon aus, daß die Waffe entladen ist. Dazu Magazin herausnehmen und Schlitten zurückziehen, um eventuell geladene Patronen zu entfernen. Sie sollten sich außerdem beim Umgang mit der Waffe angewöhnen, daß der Schießfinger nur dann den Abzug berührt, wenn Sie wirklich schießen wollen, ansonsten liegt der Schießfinger ausgestreckt am Abzugsbügel an.

LADEN DER WAFFE

1. Verwenden Sie stets fabrikgeladene Qualitätsmunition in gutem Zustand. Wir empfehlen Ihnen, daß Sie Vollmantelgeschosse verwenden. Wenn Sie eine bestimmte Patronensorte gefunden haben, die störungsfrei funktioniert, dann bleiben Sie bei dieser Sorte. Verschießen Sie möglichst keine Patronen, die aus militärischen Überschußbeständen stammen, die wiedergeladen worden sind oder die besonders starke Ladungen haben. Durch das Verschießen von wiedergeladener Munition erlischt die Garantie.

2. Ehe Sie die Waffe laden, führen Sie eine Sicherheits-überprüfung durch und stellen Sie den Sicherungshebel auf die Stellung "gesichert" (roter Punkt verdeckt).

3. Drücken Sie den Magazinlöseknopf und nehmen Sie das Magazin heraus (Abbildung n. 1).

4. Führen Sie die Patronen der weiter oben beschriebenen Art und Qualität in das Magazin ein.

5. Führen Sie das geladene Magazin in den Magazinschacht der Waffe ein und drücken Sie das Magazin nach oben, bis es mit einem hörbaren Klick des Magazinlöseknopfes einrastet. Das Magazin dabei nicht mit Gewalt in den Schacht hineinschlagen. Beim Laden des Magazins vorsichtig sein, denn die Magazinlippen können leicht beschädigt werden, was zu Hemmungen führen kann. Magazine insbesondere möglichst nicht fallenlassen.

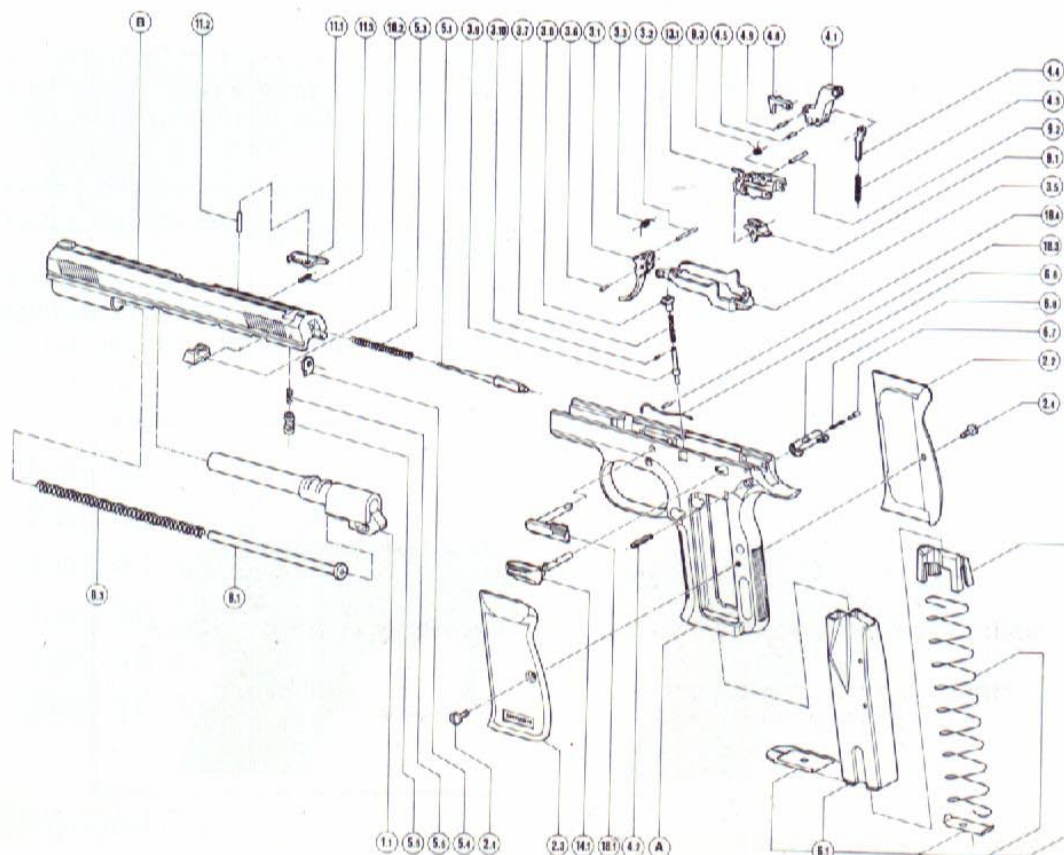
6. Beim Fertigladen der Waffe unbedingt darauf achten, daß der Schießfinger ausgestreckt am Abzugsbügel liegt, auf keinen Fall den Abzug berühren. Ziehen Sie den Schlitten bis zum Anschlag nach hinten zurück, indem Sie ihn auf beiden Seiten an den hinten eingefrästen Querrillen ergreifen. Lassen Sie dann den Schlitten vorschnellen, wobei der Verschluß verriegelt wird. Dabei wird automatisch vom Schlitten eine Patrone aus dem Magazin in das Patronenlager eingeführt.

7. Ihre Waffe ist jetzt fertiggeladen und der Hahn ist gespannt. Wenn Sie jetzt schießen wollen, dann entsichern Sie die Waffe (der rote Punkt über der Sicherung ist jetzt sichtbar) und ziehen Sie den Abzug durch. Die Waffe funktioniert als Selbstladepistole, das heißt, daß Sie für jeden weiteren Schuß den Abzug erneut betätigen müssen. Bei leergeschossenem Magazin bleibt der Schlitten in der hinteren Stellung offenstehen. Sie können bei offenstehendem Schlitten einen Magazinwechsel durchführen. Führen Sie das neue Magazin in den Magazinschacht ein und betätigen Sie den Schlittenfanghebel, die Waffe ist dann sofort wieder fertiggeladen, gespannt und somit schußbereit.
   Wenn Sie nach dem Fertigladen der Waffe nicht schießen wollen, dann ist die Pistole sofort wieder zu entladen. Wir raten entschieden davon ab, diese Pistole im fertiggeladenen Zustand mit einer Patrone im Patronenlager zu führen, zu reinigen oder sie anderweitig zu handhaben.

EXPLOSIONSZEICHNUNG DER PISTOLE

Bei Ersatzteilbestellungen bitte stets Modell, Kaliber, Seriennummer und Oberflächenausführung der Waffe angeben.
Ersatzteile können beim Hersteller bestellt werden, der auch für Reparaturen zuständig ist. Wenden Sie sich an:

TANFOGLIO - Via Valtrompia, 39/41 - 25063 GARDONE VALTROMPIA (BS) - TEL. (030) 8910361 - FAX 030/8910183.



PARTS CODIFICATION

1.1 BARREL
2.2 RIGHT GRIP
2.3 LEFT GRIP
2.4 GRIP SCREWS

3.1 TRIGGER
3.2 TRIGGER PIN
3.3 TRIGGER SPRING
3.5 TRIGGER BAR
3.6 TRIGGER BAR PIN
3.7 TRIGGER BAR SPRING
3.8 TRIGGER BAR GUIDE
3.9 TRIGGER BAR PLUNGER
3.10 TRIGGER BAR PLUNGER PIN

4.1 HAMMER
4.2 HAMMER PIN
4.3 HAMMER SPRING
4.4 HAMMER STRUT
4.5 HAMMER STRUT PIN
4.8 INTERRUPTOR
4.9 INTERRUPTOR PIN

5.1 FIRING PIN
5.3 FIRING PIN SPRING
5.4 FIRING PIN RETAINER
5.5 FIRING PIN SAFETY
5.6 FIRING PIN SAFETY SPRING

6.1 MAGAZINE
6.6 MAGAZINE CATCH
6.7 MAGAZINE CATCH PLUNGER
6.8 MAGAZINE CATCH SPRING

8.1 RECOIL SPRING GUIDE
8.3 RECOIL SPRING

9.1 SEAR
9.2 SEAR PIN
9.3 SEAR SPRING

10.2 REAR SIGHT

11.1 EXTRACTOR
11.2 EXTRACTOR PIN
11.3 EXTRACTOR SPRING

13.1 SEAR ASSEMBLY HOUSING WITH EJECTOR

14.1 SAFETY

18.1 SLIDE STOP PIN
18.3 SLIDE STOP PIN SPRING
18.4 SLIDE STOP PIN SPRING PIN

A FRAME
B SLIDE

REINIGUNG UND PFLEGE

1. Die folgenden Pflege — und Reinigungsmaterialien brauchen Sie zur Pflege Ihrer Pistole: Putzstock, Reinigungsdochte oder — watte, eine Messinglaufbürste, Laufreinigungsmittel, eine Zahnbürste und ein gutes Waffenöl.

2. Zerlegen Sie Ihre Waffe entsprechend den Anweisungen.

3. Reinigen Sie Lauf mitsamt Patronenlager mit der Laufreinigungsbürste und mit Laufreinigungsmittel, um alle Pulverrückstände zu entfernen. Nach dem Putzen mit der Bürste verwenden Sie Laufreinigungspropfen oder Dochte mit Reinigungsmittel. Zum Abschluß Laufinneres trocknen und danach einölen, um den Lauf vor Rost und Korrosion zu schützen.

4. Pulverschmauch am Rahmen und am Schlitten kann leicht mit einer Zahnbürste und mit Laufreinigungsmittel entfernt werden.

5. Die Oberfläche aller Pistolenteile sollte zum Abschluß mit einem Lappen und Waffenöl mit einem leichten Ölfilm überzogen werden. Das Öl aber nicht zu dick auftragen, da sich sonst Staub und Schmutz am Ölfilm festsetzen können, was zu Fehlfunktionen der Waffe führen kann.

6. Achten Sie unbedingt darauf, daß brünierte Teile der Pistole keinen zu langen Kontakt mit dem Laufreinigungsmittel haben.
   Überschüssiges Reinigungsmittel sorgfältig abwischen. Unter bestimmten Bedingungen kann Laufreiniger die Brünierung angreifen.

GARANTIEERKLÄRUNG

Auf die Pistole gewähren wir eine Garantie von einem Jahr. Die Garantie bezieht sich auf Herstellungs — und Materialfehler.
Während der Garantiezeit werden wir als Hersteller fehlerhafte Teile oder Baugruppen reparieren oder austauschen, wobei wir uns vorbehalten, ob repariert oder ausgetauscht wird. Falls es sich als notwendig erweist, können wir auch die komplette Waffe austauschen.

Für die Reparaturarbeiten während der Garantiezeit werden weder Arbeits - noch Materialkosten berechnet, lediglich anfallende Porto — bzw. Frachtkosten für den Transport der Waffe nach und von Italien gehen zu Lasten des Kunden.

Diese Garantie erlischt, wenn die Waffe von dritter Seite repariert wird, wenn sie umgebaut, verändert, mißbraucht oder während der Garantiezeit vom Erstbesitzer weitergegeben wird.
Die Garantie erlischt ebenfalls, wenn wiedergeladene, nicht handelsübliche oder mit Magnumladungen geladene Munition verwendet wird. Die Garantie bezieht sich nicht auf normalen Verschleiß und Abnutzung. Unsere beim Kauf gegebene Garantieerklärung mit den o.a. Einschränkungen bezieht sich ausdrücklich nur auf den angegebenen Garantiezeitraum.
Vor dem Export wird jede Waffe in Italien im Werk abgenommen und vom staatlichen italienischen Beschußamt (Banco di Prova, Via Mameli 57, Gardone V.T., Italia) beschossen.



Abbildung n. 1

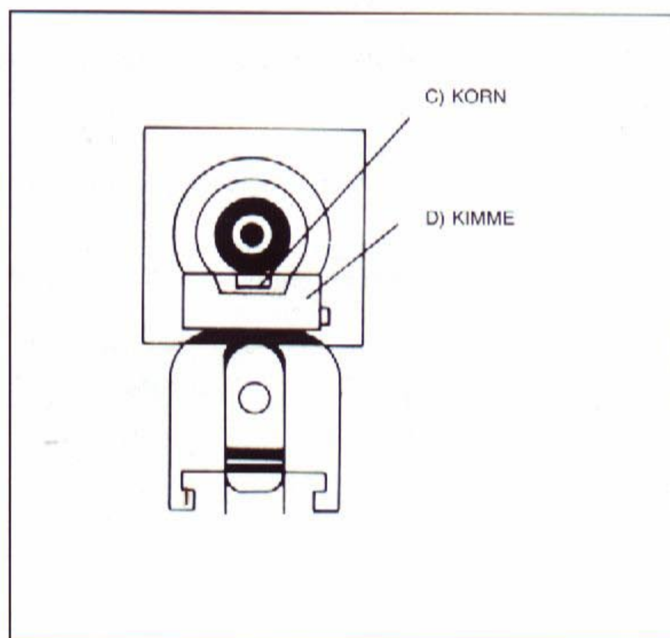


Abbildung n. 2

LADEN

MAGAZIN FÜLLEN

SCHIESSEN

ENTLADEN

1. Auf keinen Fall den Abzug berühren.
2. Drücken Sie den Magazinlöseknopf und nehmen Sie das Magazin heraus (Abbildung n. 1).
3. Das Magazin kann entladen werden, indem man die Patronen mit dem Daumen nach vorn herausdrückt.
4. Pistole sichern. Schlitten zurückziehen, um eventuell noch im Patronenlager befindliche Patrone auszuwerfen. Vergewissern Sie sich durch Hineinsehen in den Lauf, daß das Patronenlager frei ist.

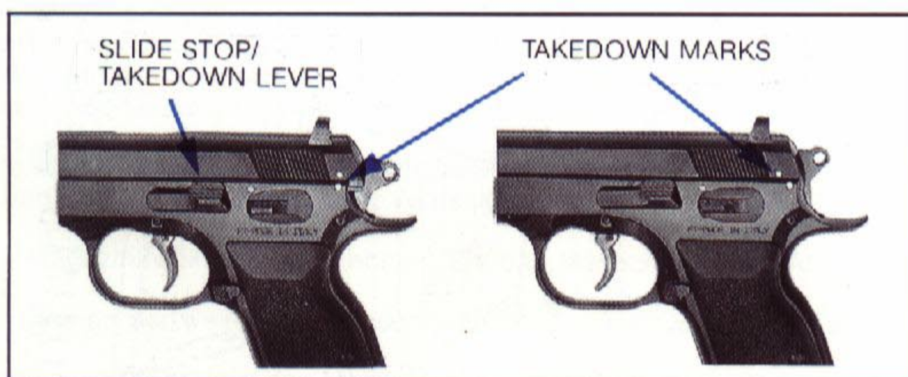
ENTSPANNEN DES HAHNES

Halten Sie den Hahn mit dem Daumen fest und ziehen Sie den Abzug durch. Lassen Sie den Hahn langsam und vorsichtig nach vorn auf das Schlagbolzenende gleiten, dabei hält ihn der Daumen weiter fest. Diesen Vorgang nur unter größter Vorsicht ausführen! Wenn der Daumen vom Hahn rutscht oder der Hahn zu schnell auf den Schlagbolzen auftrifft, kann sich ein Schuß lösen. Wenn Sie jetzt noch schießen möchten, entsichern Sie die Waffe und betätigen Sie den Spannabzug.
Wenn sich eine Patrone im Patronenlager befindet, dann ist die Waffe fertiggeladen und schußbereit. Wir empfehlen Ihnen dringend, die Waffe niemals im fertiggeladenen Zustand zu führen oder zu lagern. Falls Sie es trotzdem tun, müssen Sie sich der zusätzlichen Gefahr bewußt sein, die von der Pistole ausgeht, falls die Waffe hinfällt, falsch gehandhabt wird, fahrlässig und leichtfertig auf Menschen gerichtet wird oder auf andere Weise mißbraucht wird.

SCHIESSEN

1. Stellen Sie den Sicherungshebel auf die Stellung "gesichert".
2. Laden Sie die Waffe entsprechend den im Abschnitt "LADEN" gegebenen Anweisungen.
3. Drücken Sie den Sicherungshebel auf die Stellung "entsichert" — der rote Punkt ist jetzt sichtbar.
4. Nehmen Sie die Waffe in Ihre Schießhand und führen Sie sie ins Ziel. Zielen Sie sorgfältig über Kimme und Korn und lassen sie den schwarzen Spiegel der Zielscheibe (Position 6 Uhr) auf das Korn aufsitzen. Langsames und gleichmäßiges Ziehen des Abzuges bringt die besten Schießergebnisse (siehe Abbildung n. 2).
5. Vergewissern Sie sich vor dem Schießen, daß sowohl Ziel als auch Kugelfang in Ordnung und sicher sind. Schießen Sie niemals auf harte, glatte und flache Oberflächen, Felsen, Wasser oder andere Medien, die Querschläger verursachen könnten. Prüfen Sie vor dem Schuß, wohin das Geschoß fliegen könnte, falls Sie das Ziel verfehlen.

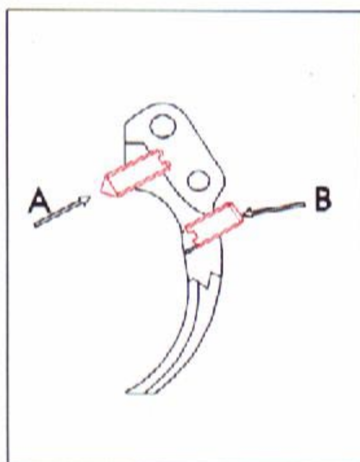
6) Die besten Schießergebnisse erzielen Sie, wenn Sie den Abzug langsam und gleichmäßig durchziehen. Vermeiden Sie es, den Abzug durchzureißen. Am präzisesten schießen Sie mit dem Single-Action-Abzug, wobei der Hahn vor dem ersten Schuß gespannt werden muß.
Das Schießen mit dem Double Action — bzw. Spannabzug ist dagegen ungenauer, kann aber in Verteidigungssituationen vorteilhaft sein. Nutzen Sie den ergonomisch richtig geformten Abzugsbügel und schießen Sie beidhändig. Beim beidhändigen Schießen läßt sich die Waffe am besten beherrschen und man erzielt dadurch die besten Schießergebnisse.



ZERLEGEN UND ZUSAMMENSETZEN

1) Magazin aus der Waffe entfernen und sicherstellen, daß das Patronenlager frei ist.
2) Spannen Sie die Pistole durch vollständiges Zurückziehen des Hahnes.
3) Sowohl am Schlitten als auch am Rahmen befindet sich für das Zerlegen der Waffe ein Markierungsstrich. Ziehen Sie den Schlitten langsam soweit zurück, bis die beiden Markierungen links an Schlitten und Rahmen genau übereinanderstehen und eine Linie bilden. Schlitten in dieser Stellung festhalten.
4) Wenn der Schlitten in der richtigen Stellung (siehe 3) steht, können Sie den Verschlußfanghebel nach links aus dem Rahmen ziehen. Dazu von der rechten Rahmenseite auf die Achse des Hebels drücken und den Hebel von links ziehen.
5) Nachdem der Verschlußfanghebel herausgenommen worden ist, können Schlitten und Lauf nach vorn vom Rahmen abgezogen werden. Dazu den Abzug durchdrücken.
6) Halten Sie den Schlitten mit der Unterseite nach oben und ziehen Sie die Schließfeder ab, danach können Sie die Schließfederführungsstange aus ihrer Führung unter dem Lauf herausnehmen. Num kann der Lauf aus dem Schlitten herausgenommen werden.
7) Von einem weiteren Zerlegen der Waffe raten wir ab. Sollte es doch einmal erforderlich sein, dann lassen Sie es von einem erfahrenen Büchsenmacher durchführen.
8) Jede Veränderung an der Waffe und jeder Umbau führen zum Erlöschen der Garantie. Lassen Sie Reparaturen nur im Herstellerwerk durchführen

TANFOGLIO®



Diese Pistole, hergestellt von Fratelli Tanfoglio S.n.c. ist mit Schrauben versehen (A und B), die zur Regulierung des Spiels am Abzug (Trigger-stop) dienen.

Diese Schrauben sind nicht fixiert und ermöglichen somit dem Schützen, eine für ihn optimale Einstellung des Abzugs vorzunehmen.

Wenn diese bestmögliche Einstellung erreicht ist, sollte man die Schrauben mit einem geeigneten Kleber (wir empfehlen einen Kleber auf Cian-Acryl-Basis) fixieren, um zu vermeiden, dass die durch den Schuss verursachten Vibrationen die gefundene Einstellung verändern.

TANFOGLIO®

25063 GARDONE V.T. (Brescia-Italy)
Via Valtrompia, 39/41
Tel. 030.8910361 r.a.
Fax 030.8910183

.22 LR CONVERSION KIT

READ THIS MANUAL FOR .22 LR Conversion Kit BEFORE HANDLING!

The 22 LR conversion Kit can convert your SMALL FRAME (9MM, 40SW) OR LARGE FRAME (38SUPER, 45ACP, 10MM), to a 22LR Semi-Automatic Pistol.
See marking on side of slide.

WARNING

This conversione kit should be installed/fitted by a competent gunsmith before use. This conversion kit was only designed to be used with a Tanfoglio Pistol.

WARNING

The 22LR conversion kit does not lock the slide back after the last round has been fired. To lock slide back or open, pull slide all the way back and lift up slide stop lever.

FOR YOUR SAFETY AND THE SAFETY OF OTHERS, this owner's manual contains important warnings and safety procedures which must be understood BEFORE using the conversion kit. Read the entire manual and the attached model manual and if you do not understand any part of the manuals or the operation of your pistol, stop and seek professional fireams instructions. You can get a copy of this manual from Tanfoglio on request.

Specifications of the 22 LR Conversion Kit

Extended length slide made of aircraft aluminum with fully adjustable competition sight, steel 22LR barrel, steel guide rod, steel recoil spring and 10 round 22LR magazine.

WARNING

– YOU RISK INJURY OR DEATH BY HANDLING A FIREARM –

BEFORE HANDLING THIS CONVERSION KIT WITH A FIREARM, READ, UNDERSTAND AND FOLLOW THE INSTRUCTIONS IN THIS MANUAL AND ATTACHED MODEL MANUAL. ALWAYS KEEP THIS MANUAL WITH THE CONVERSION KIT. IF YOU LEND, GIVE OR SELL THE CONVERSION KIT, BE SURE THE MANUAL GOES WITH IT. IF THERE IS ANYTHING YOU DO NOT UNDERSTAND, SEEK ADVICE FROM SOMEONE QUALIFIED IN SAFE HANDLING OF FIREARMS.

TYPE OF AMMUNITION TO BE USED

It is suggested that high quality commercially manufactured ammunition be used in this firearm. Other types of ammunition may have feeding or extraction problems. Some factory ammunition works better than others and you should stick with that brand you find works well with the conversion kit. Avoid military surplus, reloaded or hot loaded ammo. The use of reloaded, or hand loaded ammunition will void the warranty.

NOTICE

PISTOLS AND THE CONVERSION KIT ARE CLASSIFIED AS A FIREARM OR DANGEROUS WEAPON and are sold by Tanfoglio with the specific understanding that we are not responsible in any manner whatsoever for their safe handling or resale under local laws and regulations.

Tanfoglio shall not be responsible in any manner whatsoever for malfunctioning of the firearm or conversion kit, for physical injury or for property damage resulting in whole or in part from (1) intentional or negligent discharge, (2) improper or careless handling, (3) unauthorized modifications, (4) defective, improper, hand-loaded, or reloaded ammunition, (5) corrosion and/or lack of proper maintenance, (6) neglect, or (7) other influences beyond our direct and immediate control. This limitation applies regardless of whether liability is asserted on the basis of contract, negligence or strict liability (including any failure to warn). Under no circumstance shall Tanfoglio be liable for incidental or consequential damages, such as loss of use of property, commercial loss and loss of earnings or profits.

SAFETY PROCEDURES

1. We recommend that you get competent firearms instruction in safe handling before using the conversion kit. Please ask your dealer. All guns are extremely dangerous if carelessly handled or used. Remember that the gun user is the primary "safety" and to depend on any mechanical devices is to be only half safe.
2. **Even with the magazine removed, the firearm will still fire, if a round (loaded bullet) is in the chamber and the trigger is pulled.**
3. Do not load your pistol until you understand the safety mechanism and how this pistol and safety operate. **See enclosed model manual for information**.

4. **Never keep a round in the chamber unless you intend to fire the round at that moment.**

INSTALLATION OF CONVERSION KIT

A) Follow procedures in attached model manual for disassembly up to removal of barrel from slide.

B) Reverse the disassembly procedure but replace the slide and barrel with the assembly supplied with the 22LR conversion kit. Replace the magazine with the magazine supplied with the 22LR conversion kit.

Disassembly and Assembly of Conversion Kit for Cleaning

Warning - Wear eye protection during disassembly and assembly due to recoil spring under compression during these operations.

A) Follow procedures for disassembly and assembly of slide/barrel from frame as described in the model manual. (IE: remove slide assembly from frame and then remove recoil guide and recoil spring from slide and then remove barrel, make sure gun is unloaded before you preform this operation)

WARNING

FOLLOW ALL SAFETY AND WARNINGS IN MODEL MANUAL, YOU CAN NEVER BE TOO SAFE WITH A FIREARM... REMEMBER THAT 22LR IS A RIM FIRE CARTRIDGE AND AN IMPACT BY A RIGID OBJECT ON THE RIM OF THE CARTRIDGE COULD DISCHARGE THE ROUND.

WARNING

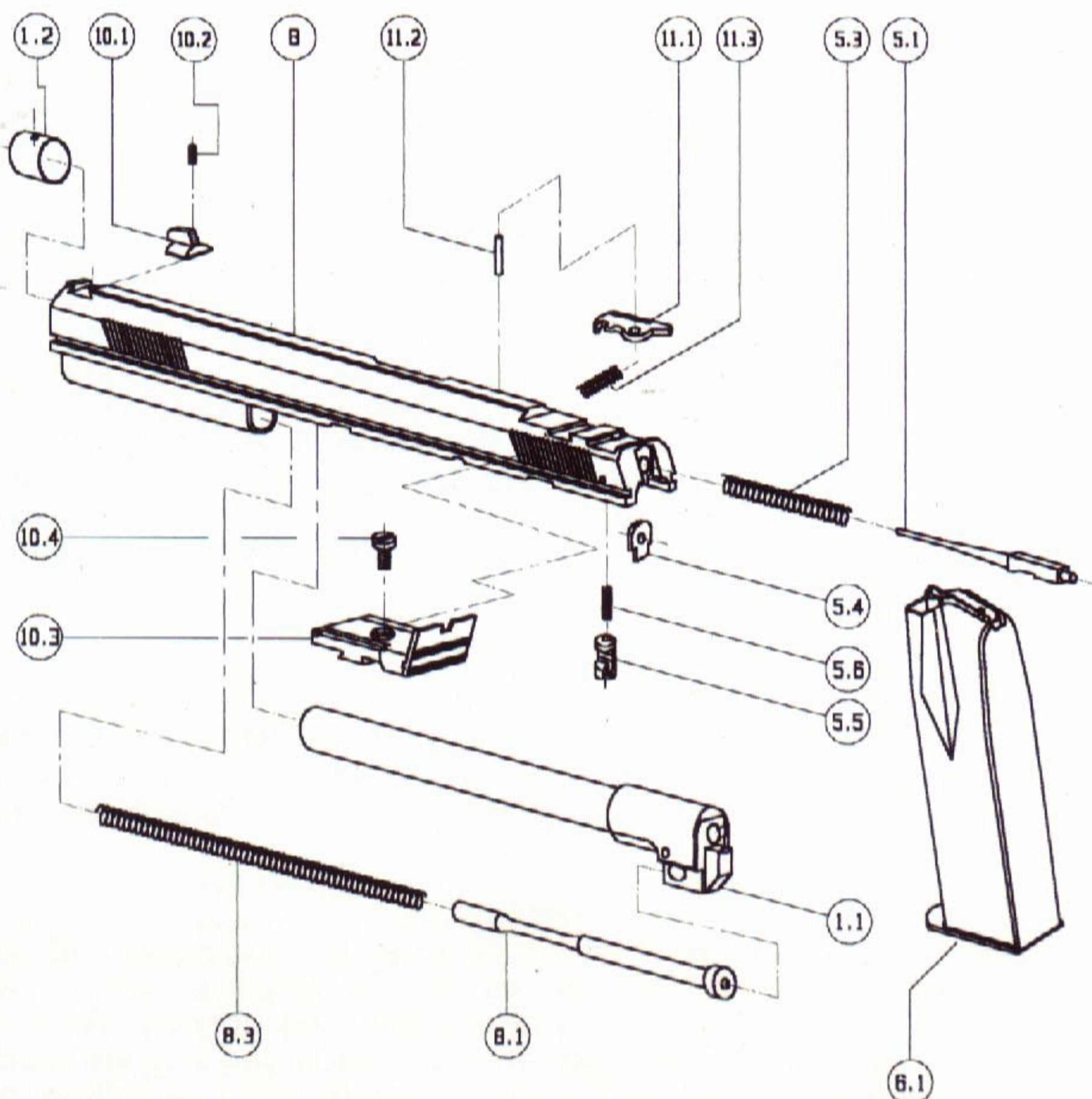
Altering or modifying parts and/or safeties is dangerous and will void the warranty. This recoil operated semi-automatic conversion kit was manufactured to perform properly with the original parts as designed. It is your duty to make sure any parts you buy are made for the conversion kit and are installed correctly and that neither the replacements nor originals are altered or changed. Your conversion kit and firearm is a complex precision tool with many parts that must relate correctly to modified parts can result in a damaged gun, danger, and injury or death to you and others through malfunction. Always have a qualified gunsmith work on your gun or at least check any work not performed by a gunsmith.

TECHNICAL DATA

Caliber:	.22 LR
Barrel length:	135 mm
Magazine capacity:	10 rounds

MATERIALS

Slide:	High strength aluminum
Barrel:	Steel
Magazine:	Steel or plastic



PARTS LIST

1.1 - BARREL
1.2 - BARREL BUSHING
5.1 - FIRING PIN
5.3 - FIRING PIN SPRING
5.4 - FIRING PIN RETAINER
5.5 - FIRING PIN SAFETY
5.6 - FIRING PIN SAFETY SPRING
6.1 - MAGAZINE
8.1 - RECOIL SPRING GUIDE
8.3 - RECOIL SPRING
10.1 - FRONT SIGHT
10.2 - FRONT SIGHT SCREW
10.3 - ADJUSTABLE REAR SIGHT
10.4 - ADJUSTABLE REAR SIGHT SCREW
11.1 - EXTRACTOR
11.2 - EXTRACTOR PIN
11.3 - EXTRACTOR SPRING
B - SLIDE